

„Aufzüge und Plattformlifte“

Lernmaterialien zur baulichen und gestalterischen
Barrierefreiheit

Mag. Peter Milbradt – easy entrance gmbh

Worum es geht – „ Aufzüge und Plattformlifte“

- Aufzüge und Plattformlifte sind Möglichkeiten größere Niveauunterschiede wie Stockwerke stufenlos bewältigen zu können.
 - Aufzüge sind dabei zwar die kostspieligste Variante, bieten aber die komfortabelste und sicherste Nutzungsmöglichkeit.
 - Auch Materialtransporte sind in der Regel problemlos möglich.
 - Mittels Sprachansage (alternativ: taktile Stockwerksangabe am Liftstock außen) wissen auch blinde Menschen in welchem Stockwerk sich der Aufzug gerade befindet)
 - Treppenplattformlifte sollten nur bei Adaptierungen umgesetzt werden, bei denen Aufzugsvarianten nicht möglich sind, da sie eine umständlichere und eingeschränktere Nutzungsmöglichkeit darstellen.
 - Im Notfall (z.B. Brand) ist es aus Sicherheitsgründen verboten Aufzüge zu nutzen. Im Evakuierungsfall muss es daher firmenspezifische Konzepte geben, wie z.B. Mitarbeiter/innen im Rollstuhl gerettet werden können.
 - Diese „Unselbständigkeit“ ist immer wieder ein Grund, dass Menschen im Rollstuhl Bedenken äußern, in oberen Stockwerken zu arbeiten oder zu leben.
-

Wie nutze ich die Folien optimal

- **Die nächsten Folien zeigen Fotobeispiele von alltäglichen Situationen**
- **Die Beispiele können positiv, negativ oder auch beides sein**
- **Notieren Sie sich bitte Ihre Einschätzungen auf einem Blatt Papier**
- **Auf den darauf folgenden Folien finden Sie die Antworten und die entsprechenden Erläuterungen**
- **Positive Beispiele runden die Kapitel ab**

Aufzüge 01



Meine Einschätzung zu Aufzüge 01

- **Positiv**

- **Negativ**



Antworten zu Aufzüge 01

- Es ist klar ersichtlich, wo sich die Aufzüge befinden
- Die Türen sind automatisiert
- Die Bedienelemente außen sind gut erreichbar und anfahrbar
- Es ist ausreichend Bewegungsraum vor den Aufzügen

Aufzüge 02



Meine Einschätzung zu Aufzüge 02

- **Positiv**

- **Negativ**



Antworten zu Aufzüge 02

- Der Bewegungsraum vor der Türe ist zu klein – man kann mit dem Rollstuhl nicht umdrehen, sondern muss mit dem Rollstuhl – wenn der Aufzug nicht nutzbar sein sollte – verkehrt zurückfahren
- Die Bedienelemente befinden sich zu weit in der Ecke

Angepasst/barrierefrei Aufzüge 02

- Der Taster ist nach vorne versetzt an der Wand und ist dadurch für ALLE gut erreichbar
- Gleichzeitig kontrastiert er zum Hintergrund, für Menschen mit Seheinschränkungen eine wichtige Orientierungshilfe
- Auch für Menschen die etwas tragen müssen verbessert sich die Nutzung



Aufzüge 03

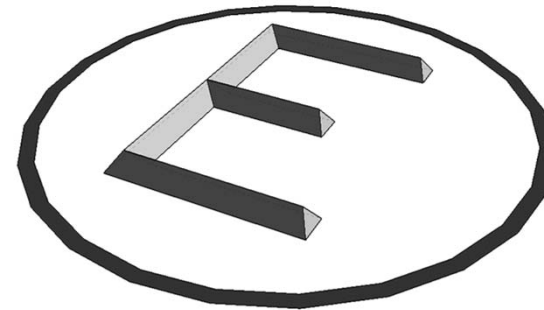
- Die Grundfläche des Aufzuges beträgt:
- $B = 110\text{cm}$
- $T = 140\text{cm}$



Meine Einschätzung zu Aufzüge 03

- **Positiv**

- **Negativ**



Antworten zu Aufzüge 03

- Die Bedienelemente sind taktil ausgeführt
- Die Grundfläche des Aufzugs ist ausreichend groß



Antworten zu Aufzüge 03

- Die Bedienelemente befinden sich zu weit in der Ecke
- Die Bedienelemente sind teilweise zu hoch montiert
- Dadurch sind sie für Menschen im Rollstuhl schwer bis gar nicht erreichbar.

Angepasst/barrierefrei

Aufzüge 03

- Neuere Aufzüge entsprechen in der Regel den Barrierefrei-vorgaben.
- Probleme gibt es aber immer wieder bei der Erreichbarkeit (z.B.: Lage der Bedienelemente außen, Bewegungsräume etc..)
- Sollte eine Sprachansage nicht sinnvoll sein, bietet sich als Alternative taktile Anzeigen am Liftstock außen an (gelb)



Angepasst/barrierefrei

Aufzüge 03

- Zusätzlich zur ausreichend großen Grundfläche und den passenden Bedienelementen gibt es auf der, der Türe gegenüberliegenden Wand einen Spiegel.
- Dieser ermöglicht es, Nutzer/innen im Rollstuhl rückwärts aus dem Aufzug zu fahren.
- Handläufe sind eine wichtige Ergänzung



Plattformlift 04



Meine Einschätzung zu Plattformlift 04

- **Positiv**

- **Negativ**



Antworten zu Plattformlift 04

1. In der Regel entsprechen die am Markt erhältlichen Plattformlifte den Barrierefreienvorgaben
2. Bezüglich der Nutzung ist es wichtig aus Haftungsgründen die Nutzungsbedingungen genau einzuhalten (vor allem bezüglich selbständiger Nutzbarkeit und Art des Transportes: z.B. Material)



Antworten zu Plattformlift 04

- Das Bedientableau oben befindet sich im Bereich der Stufen und ist zu weit in der Ecke (gelb)
- Um den Lift als Rollstuhlnutzer/in selbständig bedienen zu können muss man bis zur Kante vorfahren. Dadurch besteht Absturzgefahr (rot)